

Monckton: Warum es funktioniert, Klimaextremisten vor Gericht zu bringen...

geschrieben von Christopher Monckton Of Brenchley | 4. März 2013

...(und die Uni Tas Untersuchungen zustimmt)

Christopher Monckton tourt durch Australien und hinterlässt tiefe Spuren. Er hat die Aberkennung eines Dokortitels verlangt und Ermittlungen wegen Betrugs gegen einen Professor an der Universität gefordert. Heute hat der Vizekanzler der Uni of Tasmania zugestimmt, eine Untersuchung durchzuführen, und zwar „rigoros“. Schon jetzt zeigen sich Auswirkungen. Hier folgt der Artikel, mit dem Monckton seinen Kritikern antwortet und erklärt, warum das juristische Vorgehen „die tödlichste Waffe“ ist. Schließlich ist er der Mann, der es mit Gore aufgenommen und gewonnen hat. Er hat es mit der BBC aufgenommen und ebenfalls gewonnen. Der Lord weiß genau, warum er das tut. Wie viele Untergangspropheten werden aufmerksam und sich zweimal überlegen, was sie beim nächsten Interview den Medien erzählen?

Jo Nova